

Herrn Robert Wehrli, Maler, Bahnhofstrasse 4,
Winterthur.

Sehr geehrter Herr,

An 20. Januar 1933 überbrachten Sie uns offen eine Packmaterial 2 Oelgemälde und zwei Radierungen für die Aussteilung der Gesellschaft schweiz.Maler, Bildhauer und Architekten. Seit Schluss der Ausstellung halten wir die Werke im Kunsthause verwezt, wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie sie in nächster Zeit abholen lassen könnten, oder wenn Sie uns Weisung geben würden, falls Sie wünschen, dass Ihnen die Werke auf Ihre Kosten mit der Bahn zugestellt werden sollen.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor:

Zürich,
25. August 1933.

Herrn Albert Schwyzer,
Sonne 9, DelaBerg.

Sehr geehrter Herr,

Wir danken Ihnen für Ihren Brief vom 28. August mit den abgesänderten Auszeichnungen und der Liste Ihrer Freunde. Die Ausschreibung wird am 14. September eröffnet werden. Die jetzige vom 3. auf den 10. September verlängert werden ist; als Schlusstag ist der 8. Oktober vorgesehen. Ihre Mitteilung wegen der Auswahl werden wir an die Jury weiterleiten und Ihnen nach erfolgter Tagung deren Urtscheid sofort bekannt geben.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

412
443

~~309~~
~~482~~
Monsieur Willy Russ, Evole 43,

Neuchâtel.

Monsieur,

En réponse à votre lettre du 17 août nous nous permettons de vous informer que l'acheteur des "Fleurs" d'Abraham Hermanjat a été absent de Zurich en vacances jusque dans les tout derniers jours. Nous venons de délivrer le tableau accompagné de la facture et attendons le versement du prix de vente par lui pour l'adresser à vous.

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués

KUNSTHAUS ZUERICH
Le Directeur:

18 août 1933 431